An die Bevölkerung
der Gemeinde
Speicher AR

Speicher, September 2022

Bericht der Geschäftsprüfungskommission an die Bevölkerung der Gemeinde Speicher zum Amtsjahr 2021/2022

Sehr geehrte Damen und Herren

Als gewählte Geschäftsprüfungskommission (GPK) 2021/2022 haben wir die Geschäftsführung der Gemeinde Speicher unterjährig verfolgt und geprüft. Hiermit erstatten wir zuhanden der Bevölkerung der Gemeinde Speicher Bericht.

Einleitung: Die Aufgaben der Geschäftsprüfungskommission

Die Aufgaben der GPK einer Gemeinde sind im Grundsatz durch die Gemeindeordnung (GO) und das Finanzhaushaltsgesetz (FHG) geregelt. Die hieraus erwachsenden Aufgabe und Ziele der GPK Speicher sind im Pflichtenheft definiert und werden wie folgt verstanden:

Aufgaben der GPK: Prüfung Voranschlag und Jahresrechnung sowie der Geschäftsführung

- Die GPK prüft den Voranschlag und die Gemeinderechnung. Für die Prüfung der Jahresrechnung zieht sie ein anerkanntes Revisionsunternehmen bei. Die Revisionsfirma wird durch die GPK gewählt. Diese erstattet der GPK Bericht über ihre Tätigkeiten. Die GPK verabschiedet den Bericht nach Rücksprache mit der Revisionsstelle zuhanden des Gemeinderates.
- Die GPK prüft rückblickend die Geschäftsführung von Gemeinderat, Gemeindeverwaltung, Kommissionen und Behördenmitglieder und richtet Ihre Prüfung nach folgenden Kriterien:
 - Rechtmässigkeit der Anwendung von gesetzlichen Bestimmungen und Reglementen
 - Angemessenheit der getroffenen Massnahmen
 - Ordnungsgemässer Vollzug der Beschlüsse von Gemeinderat und Kommissionen
 - Einhaltung der Grundsätze Sparsamkeit, Wirksamkeit und Wirtschaftlichkeit gemäss Art. 3 und 4 i.V.m. Art. 38 FHG

Ziele der GPK:

- Geschäftsführungen auf Rechtmässigkeit überprüfen
- Vertrauen in den Gemeinderat, die Kommissionen, die Behörden und die Verwaltung stärken
- Verbesserungspotenzial und Risiken dem Gemeinderat, den Kommissionen, den Behörden und der Verwaltung aufzeigen
- Lernprozesse und Lehren für künftige Planungen und Gesetzgebungen anstossen und anregen

- Konstruktiven Dialog mit Gemeinderat, den Kommissionen, den Behörden und der Verwaltung führen
- Transparente Kommunikation zwischen Gemeinderat, den Kommissionen, den Behörden und der Bevölkerung fördern

Aktivitäten der GPK

Stellt die GPK einen wesentlichen Mangel fest, so tritt sie zunächst mit dem Gemeinderat in Kontakt (Eskalationsstufe 1). Kann der Mangel behoben werden, ist die Arbeit der GPK beendet und es müssen keine weiteren Massnahmen getroffen werden. Besteht der Mangel weiter, setzt die GPK dem Gemeinderat eine Frist zur Behebung des Mangels (Eskalationsstufe 2). Sollte nach Ablauf der Frist der Mangel weiterhin bestehen, wendet sich die GPK an die Öffentlichkeit und falls notwendig an die Medien (Eskalationsstufe 3).

Werden der Öffentlichkeit keine Mängel durch die GPK kommuniziert, kann die Bevölkerung davon ausgehen, dass alle durch die GPK aufgeworfenen Punkte gelöst wurden und die Zusammenarbeit zwischen Gemeinderat und GPK funktioniert.

Durchführung der Prüfung

Die Prüfung der Gemeinde unterscheiden wir in zwei verschiedene, aber nicht vollständig unabhängige Bereiche. Einerseits erfolgt die Rechnungsprüfung, welche sich hauptsächlich mit der Prüfung der Jahresrechnung auseinandersetzt und andererseits die Geschäftsprüfung, welche im Kapitel Einleitung bereits definiert wurde.

Rechnungsprüfung

Im Artikel 26 der Gemeindeordnung ist zur Rechnungsprüfung folgendes festgehalten:

Die Geschäftsprüfungskommission kontrolliert die Geschäftsführung des Gemeinderates und der gesamten Gemeindeverwaltung und prüft die Gemeinderechnung nach den Bestimmungen des Finanzhaushaltsgesetzes Art. 38 Abs. 4). Zu ihrer Unterstützung zieht sie eine externe, anerkannte Revisionsfirma bei, welche ihr bezüglich der Prüfung der Rechnung der Gemeinde und ihrer unselbständigen Anstalten direkt Bericht erstattet

Die Wahl der Revisionsstelle liegt in der Kompetenz der Geschäftsprüfungskommission. Für die Jahresrechnung 2021, welche im Amtsjahr 2021/2022 abgeschlossen wurde, hat die Geschäftsprüfungskommission die BDO AG in St. Gallen bestimmt. Die Grundlage für den Auftrag bildet die Auftragsbestätigung vom 26. November 2019.

Die Prüfungsarbeiten starteten mit den Zwischenrevision vom 29. und 30. November 2021 und endeten mit den Schlussrevisionen, welche am 21. und 22. März 2022 stattfanden. Die Prüfung der Jahresrechnungen 2021 endete mit der Abgabe der Prüfbestätigung am 29. März 2022.

Mit dem Erläuterungsbericht über die Prüfung der Jahresrechnung der BDO AG vom 29. März 2022 wurde der Gemeinderat und die GPK über die Ergebnisse der Zwischen- und Schlussrevision informiert.

Aus der Revision der BDO AG sind keine Empfehlungen hervorgegangen, die hier erläutert werden müssten.

Geschäftsprüfung

Im folgenden Kapitel möchten wir aufzeigen, welche Tätigkeiten die Geschäftsprüfungskommission im Amtsjahr 2021/2022 durchgeführt hat und wie mit Feststellungen umgegangen wurde. Unsere Tätigkeit unterteilen wir in zwei Bereiche, nämlich die grundlegende Tätigkeit und die aussergewöhnliche Tätigkeit:

Grundlegende Tätigkeit:

In einem Amtsjahr werden von der GPK folgende grundlegende (wiederkehrende) Tätigkeiten ausgeführt:

- **Informationsbeschaffung:** Alle GPK-Mitglieder lesen fortlaufend alle Gemeinderatsprotokolle. Die Kommissionsprotokolle wurden unter den GPK-Mitgliedern aufgeteilt. An den fünf ordentlichen GPK-Sitzungen im Jahr werden die Protokolle besprochen und darauf geprüft, ob die gesetzlichen und formellen Anforderungen eingehalten, d.h. ob die Grundsätze der Sparsamkeit, Wirksamkeit und Wirtschaftlichkeit berücksichtigt und die Finanzkompetenzen eingehalten worden sind. Zusätzlich nehmen zwei Mitglieder der GPK ein- bis zweimal jährlich an Gemeinderats-sitzungen teil.
- **Voranschlag:** Die Geschäftsprüfungskommission prüft jährlich den Voranschlag der Gemeinde. Hier werden insbesondere analytische Prüfungshandlungen wie Vorjahresvergleiche (Budget und effektive Zahlen) vorgenommen. Anlässlich der jährlichen gemeinsamen Sitzung von GPK und Finanzkommission werden Fragen geklärt sowie der Budgetierungsprozess besprochen. Die Prüfung des Budgets ermöglicht es uns, einen guten Überblick über das Folgejahr, aber auch über die strategische Ausrichtung des Gemeinderates zu erhalten. Die Prüfung endet mit der detaillierten Durchsicht des Edikts und dem Antrag der GPK zum Voranschlag. Mit Prüfung des Budgets wird durch die GPK auch die Höhe des Steuerfusses thematisiert und beurteilt.
- **Jahresrechnung:** Wie im Abschnitt «Rechnungsprüfung» beschrieben, wird die Rechnungsprüfung extern vergeben. Die GPK prüft auf höherer Stufe parallel zur externen Revision die Jahresrechnung. Wir führen Vorjahresvergleiche durch und prüfen, ob sich die Bilanz-, Investitions- und Erfolgsrechnungspositionen entsprechend unseren aufgrund der Sitzungsprotokolle gebildeten Erwartungen unterscheiden. Anschliessend treffen wir uns mit der externen Revisionsstelle sowie der Finanzkommission um die so entstandenen Empfehlungen zu besprechen und allfällige Fragen zu klären. In einem letzten Schritt prüfen wir wie auch beim Voranschlag, ob die geprüften Zahlen auch korrekt in die Rechnungsbroschüre übertragen wurden und ob die Kommunikation mit der Bevölkerung direkt und transparent erfolgt. Mit dem in der Broschüre enthaltenen Bericht der GPK endet unsere Arbeit.

Im vergangenen Amtsjahr hat die GPK folgende Protokolle gelesen und daraus folgende Massnahmen abgeleitet.

Behörde/Kommission	Gelesene Protokolle	Anfragen	Abgehandelt in Eskalationsstufe
Gemeinderat	14	19	1
Kommission Bau und Umwelt	9	1	1
Baubewilligungskommission	9	0	–
Schulkommission	7	2	1
Kommission für Planung / Gemeindeentwicklung	7	0	–
Fondsverwaltung Bildungs-, Kultur- und Sozialfonds	3	0	–
Finanzkommission	4	1	1

Ausserordentliche Tätigkeiten

- In der GPK führen wir eine Mittelfristplanung. Verschiedene Bereiche werden rotierend geprüft.
- Zusätzlich zur Mittelfristplanung gehen wir speziell auf verschiedene Themen ein, welche akut unsere Aufmerksamkeit benötigen. Die Themen definieren wir hauptsächlich anlässlich unserer Sitzungen und aufgrund der Protokolle.

Folgende Schwerpunkte wurden im Amtsjahr 2021/2022 vertieft geprüft:

- Personalwesen
- Führung Gemeinderat
- Analyse Kostenstruktur Schule
- Engagement der Gemeinde bei Vereinen
- Prozess zum systematischen Vergleich Zahlungen und zu Grunde liegende Verträge
- Prozess zur Erstellung von Reglementen

Aus den abgeschlossenen Prüffeldern haben sich keine Sachverhalte ergeben, die nicht in der Eskalationsstufe 1 abgehandelt werden konnten.

Soziale Dienste Appenzeller Mittelland

Gemäss Vereinbarung der Mitgliedergemeinden ist für die Prüfung der Soziale Dienste Appenzeller Mittelland die GPK der Sitzgemeinde verantwortlich. Aus Datenschutzgründen muss diese Prüfung ausgelagert werden. Mindestens alle 4 Jahre wird die Prüfung durch die externe Revisionsstelle durchgeführt.

Aus der Berichterstattung der BDO AG vom 23. Februar 2021 sind keine Punkte hervorgegangen, die hier erläutert werden müssten.

Kinderhort Pinocchio

Ein Mitglied der GPK Speicher ist an der Revision der Jahresrechnung des Vereins Kinderhort Pinocchio beteiligt.

Die Berichterstattung erfolgte an die Hauptversammlung des Vereins.

Schlussbemerkungen

In dieser Berichterstattung sind sämtliche prüfungsrelevanten Sachverhalte per 31. Juli 2022 enthalten. Die von uns vorgenommenen Prüfungen geben zu keinen weiteren Bemerkungen Anlass.

Wir erstatten diesen Bericht nach bestem Wissen und Können, gestützt auf das Ergebnis unserer Prüfungsarbeiten und aufgrund der uns zur Verfügung gestellten Unterlagen sowie der uns erteilten Auskünfte.

Wir danken dem Gemeinderat und allen Mitgliedern der Behörden für die gute Zusammenarbeit und der Bevölkerung für ihr Vertrauen.

Geschäftsprüfungskommission Speicher

Tobias Schiltknecht
Christof Chapuis
Julia Nentwich
Urban Walser
Michèle Zanettin